



28.05.2016: In ihrem ersten Interview seit der Suspendierung für maximal 180 Tage spricht die gewählte Präsidentin von Brasilien, Dilma Rousseff, mit Glenn Greenwald von "The Intercept". Greenwald erlangte weltweite Bekanntheit, als er die von Edward Snowden im Jahr 2013 übermittelten Dokumente zum streng geheimen NSA-Überwachungsprogramm PRISM aufbereitete und Anfang Juni 2013 in der britischen Tageszeitung The Guardian zusammen mit einem Interview Snowdens veröffentlichte. Seit Februar 2014 ist er als Hauptautor der publizistischen Website [The Intercept](#) tätig.

Das Amtsenthebungsverfahren gegen Dilma Rousseff wurde mit angeblichen Haushaltsmanövern ("pedaladas") von Rousseff begründet, die das tatsächliche Haushaltsdefizit verschleiern sollten. In einem beispiellosen Putsch wurde Brasiliens Präsidentin Dilma Rousseff suspendiert, vorerst für 180 Tage. Obwohl Rousseff weiterhin die amtierende Präsidentin ist und im Präsidentenpalast weilt, werden ihre präsidentialen Aufgaben von ihrem Vizepräsidenten Michel Temer ausgeführt. Temer hat bereits ein konservatives Kabinett benannt, das nur aus weißen, korrupten Männern besteht.

In Brasilien sind jetzt vertrauliche Gespräche zwischen dem bisherigen Planungsminister Romero Jucá und einem hohen Funktionär des Erdölkonzerns Petrobras veröffentlicht worden. Sie belegen, dass das Amtsenthebungsverfahren gegen Präsidentin Dilma Rousseff eingeleitet wurde, um laufende Korruptionsermittlungen gegen führende Mitglieder der nun regierenden Partei der Demokratischen Bewegung Brasiliens (PMDB) zu sabotieren. Die geleakten Aufnahmen deuten auf informelle Abkommen zwischen Richtern des Obersten Gerichtshofs und rechts-konservativen Politikern sowie führenden Militärs hin. Am Dienstag trat deshalb Jucá, der nach wie vor der PMDB vorsteht, als Minister zurück (s.a. [Artikel auf america21](#)).

In diesem Interview spricht Dilma Rousseff mit Glenn Greenwald über die folgenden Themen:

- die Machenschaften Temers nach Amtsantritt als Übergangspräsident;
- zivilen Ungehorsam in Brasilien;
- die Einflüsse auf internationale und wirtschaftliche Beziehungen.

acTVism Munich hat das Video von "The Intercept" ins Deutsche übersetzt und synchronisiert.

Quelle: [america21](#) / [acTVism Munich](#)



„[The Intercept](#)“ wurde 2014 von Glenn Greenwald, Laura Poitras und Jeremy Scahill gegründet, um furchtlosen, kontradiktorischen Journalismus zu fördern. Sie glauben, dass der Journalismus Transparenz und Rechenschaft für mächtige Regierungen und wirtschaftlichen Institutionen herstellen sollte und ihre Journalisten genießen redaktionelle Freizügigkeit und Rechtsschutz, um dieser Mission nachzugehen.

Weitere Videos auf acTVism Munich

- [Noam Chomsky: “NATO ist eine weltweite Eingreiftruppe, die von den USA kontrolliert wird.”](#)
- [WikiLeaks enthüllt geheime TiSA-Dokumente](#)

[Yanis Varoufakis spricht mit acTVism Munich über Privatisierung, Menschenrechte & Kapitalismus](#)

siehe auch:

[Brasilien: Das große Rollback](#)

[Brasilien: Der Putsch der Korrupten](#)